

Pressemitteilung

Mit Unabhängigkeit und Überparteilichkeit auf Sieg!

(Dresden, 10. Juni 2015)

„Als Kandidat und als Oberbürgermeister bin ich unabhängig und damit ausschließlich den Dresdner Bürgern verpflichtet. Mit diesem Ziel bin ich zur Wahl um das Amt des Oberbürgermeisters der Stadt Dresden angetreten und ich habe im ersten Wahlgang am 07. Juni ein sehr gutes Ergebnis erreicht. Jetzt werde ich um den Wahlsieg kämpfen.“, unterstreicht Dirk Hilbert seine Position.

Um für eine spätere Zusammenarbeit im Stadtrat gemeinsame Ziele zu bewerten, trafen sich der Verein „Unabhängige Bürger für Dresden e.V.“ und Dirk Hilbert bereits am vergangenen Montag mit Vertretern der CDU. Für die kommende Woche haben der Verein und Dirk Hilbert zu weiteren Gesprächen mit den Vorsitzenden aller Fraktionen des Dresdner Stadtrates sowie den jeweiligen Parteivorsitzenden eingeladen.

Dirk Hilbert merkt an: „Ich möchte Oberbürgermeister aller Dresdner sein! Mein Ziel ist vereinen statt spalten.“ Er ergänzt: „Es geht mir darum, meine Herzensangelegenheiten allumfassend mit den politischen Kräften dieser Stadt zu erörtern und Gemeinsamkeiten zu identifizieren. Dabei habe ich immer das Ziel im Blick, die Politik und in erster Linie die Stadtgesellschaft wieder zu vereinen. Ein Lagerwahlkampf würde weiter zur Spaltung und Vertiefung der politischen Gräben in Dresden führen. Inhaltliche Schnittmengen der Fraktionen, die sich in den Gesprächen ergeben, könnten zu gemeinschaftlichen Zielen für die Entwicklung der Stadt Dresden werden.“

Der Verein Unabhängige Bürger für Dresden e.V. verfolgt eine eigenständige und unabhängige politische Orientierung. Die Vereinsmitglieder sind bekannte Dresdner Persönlichkeiten. Anja Dietel, Thomas Dietrich, Dr. Bettina Hauswald, Frank Herrmann, Heinz Kasper, Prof. Dr. Achim Mehlhorn, Prof. Dr. Hannes Neumann, Frank Schröder, Jürgen Schwarz, Gerit Thomas, Dieter Uhlmann und Dr. Lutz Vogel unterstützen die Kandidatur von Dirk Hilbert.

Weitere Informationen: www.hilbert-fuer-dresden.de

Für Rückfragen: Jenny Engländer, Pressesprecherin, Telefon: 0151 121 50 481